

**Kurzbeschreibung zur Information der Schüler in der Jgst. 10**

Lehrkraft: Margareta Schratzenstaller

Leitfach: Deutsch

Rahmenthema: Die Darstellung des Nationalsozialismus in der Kinder- und Jugendliteratur

Zielsetzung des Seminars

Das Seminar untersucht, wie es mit Kinder- und Jugendliteratur gelingen kann, junge Leser mit der historisch relevanten Thematik von Antisemitismus, Ausgrenzung, Leben in einer Diktatur, etc. vertraut zu machen. Dabei werden unterschiedliche Altersgruppen bzw. Zielgruppen der Bücher untersucht und thematisch verglichen. Auch die Rezeption der Werke soll eine Rolle spielen.

Untersuchungsgegenstand sind darüber hinaus auch Aspekte wie pädagogischer Impetus, Entstehungszeit, Erzähltechnik, etc. Grundsätzlich geht es dabei also um das "Wie" der kinder- und jugendgerechten Verarbeitung des Themas.

mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Historische Ungenauigkeit vs. emotionale Relevanz - zum Kritikerstreit anlässlich von John Boyne's Bestseller *Der Junge im gestreiften Pyjama*
2. Es muss nicht immer das rosa Kaninchen sein - eine Analyse der Relevanz von Neuerscheinungen zum Thema
3. Lieber Fantasy statt Geschichte? Moderne dystopische Romane und ihre historische Relevanz

ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Es ist wesentlich, dass die Schüler und Schülerinnen sich auch eigenständig einen Überblick über das vorhandene Angebot machen. Dabei sollen z.B. auch die Verkaufszahlen solcher Romane untersucht werden, durchaus auch mit der Möglichkeit, diesem Thema größere Aufmerksamkeit zu verschaffen (vgl. das Seminararbeitsthema zu politischen Strukturen in beliebten dystopischen Romanen).